

Rundschreiben

Nr. 05 | 2011

Inhalt:

- S. | 2 Neue Maschinen im Ring
- S. | 2 Kaufgesuch
- S. | 2 Belegabrechnung MR- Online
- S. | 2 Verschiedenes
- S. | 2 Beilagenhinweis
- S. | 2 Eintrittskarten Agritechnika
- S. | 3 Aktuelle Entwicklungen aus der
Beratungstätigkeit
- S. | 3Lehrfahrt der FBG Karpfham
- S. | 3 Lohnunternehmerschulung
- S. | 3 Terminerinnerung Dieselantrag



Sehr geehrtes Mitglied,
mit dem aktuellen Rundschreiben informieren wir
über die aktuellen Entwicklungen in unserem Ma-
schinenring.

Der Höhepunkt in den vergangenen Wochen war
unser 40-jähriges Jubiläum, das wir am Sonntag,
den 31. Juli in den Landwirtschaftlichen Lehran-
stalten gefeiert haben.

Einen Bericht über die Veranstaltung bringen wir
im nächsten Rundschreiben, da wir den Inhalt
dieses Rundschreibens bereits am 28. Juli an die
Druckerei liefern mussten. Wir bitten um Ihr Ver-
ständnis hierfür

Die Witterungsverhältnisse in den vergangenen
Wochen haben die Futterknappheit auf den
meisten Betrieben entschärft. Der zweite Grün-
landschnitt war sehr ertragreich und der Mais
steht hervorragend. Bleibt zu hoffen, dass es bis
zur Ernte so bleibt!

In unserem letzten Rundschreiben haben wir ge-
beten, kein Stroh zu häckseln und unsere
Dienstleistung der Futtermittellieferung angeboten.
Besonders beim Stroh kamen zahlreiche Rück-
meldungen mit deutlich mehr Anbietern als
Nachfragern. Falls Sie noch Stroh benötigen,
können Sie sich gerne in der Geschäftsstelle
melden.

Zur laufenden Getreideernte möchten wir Ihnen
noch einige Entwicklungen aus unserer Sicht
darstellen:

Die Erfahrungen aus dem vergangenen Jahr ha-
ben einige Lohnunternehmer dazu veranlasst,
das vorhandene Maschinenpotential aufzustoc-
ken

→ es wurde in zusätzliche Technik investiert.
Dies hat zur Folge, dass die Druschfläche je Ma-
schine sinkt und dadurch die Festkosten zu-
nächst einmal steigen.

Zusätzlich berichtet die Landtechnikbranche über
steigende Verkaufszahlen bei Mähdreschern der
kleineren Baugröße in Eigenmechanisierung.

**Diese Entwicklung ist aus Kostengründen
nicht sinnvoll. Steigende Getreidepreise kön-
nen keine unwirtschaftliche Eigenmechanisie-
rung rechtfertigen!**

Und außerdem: Bei Regen funktioniert das Dre-
schen auch mit der eigenen Maschine nicht!

Es grüßen Sie



Reinhard Sendelbeck



Johannes Scherm

und die Mitarbeiter in der Geschäftsstelle

Neue Maschinen im Ring

Übernahme **Pflanzenschutz im Komplettverfahren**, auf Wunsch mit Bestandsführung, Anhängespritze 3.800 l, AB 21 oder 27 m, neun Teilbreiten, GPS-gesteuert, Rabenstein-Zips, Tel. 09241/5657

Radlader O&K, 15 t, 180 PS, 3 m³ Erdschaufel und Greifschaukel, nur komplett und **Schlepper** John Deere 7430 in Vollausrüstung solo und komplett und **Kurzschnittladerwagen** Pöttinger Jumbo Combiline 6610, 37 DIN-m³, 800-er Bereifung, automat. Messerschleifeinrichtung, Trautscheit GbR Mistelbach, Tel. 0177/8444447 oder 0170/7526790

Rückemaschine für Stammholz, Welte, Doppeltrommelwinde bis 16 t Zugkraft, Rückekran Reichweite 6.5 m, Klemmbank, Ber. 600/65-34, Barnim von Ramin, Goldkronach, Tel. 0171/4918331

Vierkreiselschwader, Claas Liner 3000, AB 9.9 bis 12.5 m, nur komplett und **Kombiwagen** Krone ZX 450 GD, 44 DIN-m³, 3 Dosierwalzen, Zwangslenkung, Ber. 800 R 26.5, 37 mm theoret. Schnittlänge, Frank Bauerngrün, Tel. 09201/369

SF Häcksler Krone BIG X 700 mit 3 m-Pick-up, Direct Disc AB 6.1 m und zwölfreihigem Maisgebiss, Kausler Schmettersloh, Tel. 0171/8520445

Stoppelhobel Zobel, 6 Schare, zur flachwendenden Bodenbearbeitung mit ganzflächigem Abschneiden, AB 2.10 m, Kraftbedarf ab 100 PS, solo und komplett, Hartmann Wasserknoten-Mooshof, Tel. 09273/7812



Kaufgesuch

Suche **Futtergetreide**, Hahn-Tannenbach, Tel. 0160/90622424

Belegabrechnung „MR-online“

Der Großteil der Abrechnungsaufträge wurde in der Vergangenheit telefonisch in unsere Geschäftsstelle gemeldet. Für Mitglieder, die viel überbetrieblich arbeiten, und speziell die Lohnunternehmer, wurde das Abrechnungsprogramm, „MR-online“ geschaffen. Dabei handelt es sich um ein vereinfachtes Abrechnungsprogramm mit dem der Auftragnehmer seine Belege erfasst und online in die MR-Geschäftsstelle übermittelt. Hieraus ergeben sich folgende Vorteile:

→ der Auftragnehmer erhält eine übersichtliche Kundendatei, hat die Möglichkeit, Auswertungen zu erstellen und der Zahlungsfluss wird beschleunigt

→ für uns wird der Zeitaufwand für die Beleg eingabe weniger

Aktuell setzen bereits zehn Lohnunternehmer dieses Programm ein und sind damit sehr zufrieden, weil es gut funktioniert und bedienungsfreundlich ist.

Für nähere Informationen stehen wir gerne zur Verfügung.

Verschiedenes

Suche **Fahrer** für Mahl- und Mischanlage m. landwirtschaftl. Kenntnissen, FS Kl. CE, Raum Bayreuth/Hollfeld, Tel. 09274/601

Beilagenhinweis

Unserem Rundbrief liegt ein Informationsschreiben der Verkehrsakademie Kulmbach bei. Diese beteiligt sich an den Versandkosten. Wir bitten um Beachtung!

Eintrittskarten Agritechnika

Über den Bundesverband der Maschinenringe bieten wir Ihnen die Möglichkeit, vergünstigte Eintrittskarten zur Agritechnika zu beziehen.

Wir können Tages- und Zweitageskarten bestellen. Für Schüler- und Studentenkarten können wir keine Ermäßigung anbieten. Wir bitten um telefonische Vorbestellung!

Aktuelle Entwicklungen aus der Beratungstätigkeit

Bereits im letzten Rundschreiben haben wir Ihnen den „Betriebsorganisationscheck“ als einzelbetriebliches Beratungsinstrument des Maschinenringes in der Verbundberatung vorgestellt.

Wesentliche Inhalte sind die Durchleuchtung betriebswirtschaftlicher Kennzahlen, aber vor allem auch der Arbeitswirtschaft in der Ist-Situation und der angestrebten Zukunftslösung.

→ Rückmeldung aus der Praxis:

Positive Rückmeldungen durch die Mitglieder. Immer wieder neue Interessenten, die sich für diese Beratung interessieren und anmelden.

→ Ergebnisse aus der Gruppenberatung:

Wie Sie vielleicht der Tageszeitung oder dem Wochenblatt entnommen haben, wurde in unserem Ringgebiet die Außenwirtschaftsgemeinschaft „Pensenpower GbR“ gegründet. Die gemeinsame Silageernte beim ersten und zweiten Schnitt lief trotz kurzer Schönwetterperioden und parallel laufender Heuernte sehr gut. Zur gemeinsamen Mechanisierung des Ackerbaues wurde zwischenzeitlich eine Pflanzenschutzspritze und ein Düngerstreuer mit Wiegeeinrichtung angeschafft. Die vorhandene Technik wird nach und nach abgestoßen.

Wir wissen, dass einige unserer Mitglieder nun denken: „Schon wieder dieses Beispiel!!!“ Wir möchten darstellen, welche Vorteile sich für die Beteiligten außer Kostensenkung und Verbesserungen in der Arbeitswirtschaft zusätzlich ergeben:

1. Bereitschaft und Umsetzung der Gewannebewirtschaftung
2. Anwendung des freiwilligen Landtausches
3. Gemeinsamer Bezug von Betriebsmitteln
4. Spezialisierung der Mitglieder auf Einzelbereich der Außenwirtschaft.
5. Partnerschaft und Gemeinschaftssinn statt Neid und Konkurrenz.

Dass diese Entwicklung trotz der knappen Flächen im Stadtrandgebiet von Bayreuth einsetzt, finden wir beachtlich.

All diese genannten Vorteile wären bei der Fortführung der Eigenmechanisierung wahrscheinlich nicht eingetroffen.



Lehrfahrt der FBG nach Karpfham

Die Forstbetriebsgemeinschaft Pegnitz e.V. fährt am Freitag, den 2. September 2011, zur Ausstellung nach Karpfham, die als die Nr. 1 der land- und forstwirtschaftlichen Ausstellungen in Bayern gilt. Es sind noch Plätze frei. Zustiegemöglichkeiten bestehen ab Creußen und dem südlich angrenzenden FBG-Gebiet, auf Wunsch auch ab Bindlach. Anmeldungen bitte an die Forstbetriebsgemeinschaft Pegnitz unter der Telefonnummer 09244/982516. Der Fahrtpreis incl. Eintritt beträgt ca. 15,- €!

Lohnunternehmerschulung

Auch im kommenden Winter bieten wir wieder einen Fortbildungstag für die oberfränkischen Lohnunternehmer an. Derzeit sind wir an der Erarbeitung des Programms. Themenvorschläge werden gerne noch mit berücksichtigt!

Terminreminderung Dieselantrag

Antragsfrist für das Verbrauchsjahr 2010 ist der 30.09.2011! Die Bescheinigungen für den überbetrieblichen Verbrauch senden wir auf Abruf gerne zu, ebenso den Antrag in Papierform.